

Tarot für kreative Projekte

Psychologisches Tarot für kreative Selbstfindung

Bearbeitet von
Monika Mahr

1. Auflage 2016. Taschenbuch. 192 S. Paperback
ISBN 978 3 95902 158 6
Format (B x L): 13 x 20 cm
Gewicht: 253 g

[Weitere Fachgebiete > Psychologie > Psychologie: Allgemeines > Psychologie:
Sachbuch, Ratgeber](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of increasing size. Below the main text, 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' is written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Monika Mahr

Tarot für kreative Projekte

Psychologisches Tarot
für kreative Selbstfindung

Monika Mahr, »Tarot für kreative Projekte. Psychologisches Tarot für kreative Selbstfindung«

© 2016 der vorliegenden Ausgabe: Edition Octopus

Die Edition Octopus erscheint in der

Verlagshaus Monsenstein und Vannerdat OHG Münster

www.edition-octopus.de

© 2016 Monika Mahr

Alle Rechte vorbehalten

Satz: Monika Mahr

Umschlag: Monika Mahr

Druck und Bindung: Monsenstein und Vannerdat

ISBN 978-3-95902-158-6

Inhalt

ZU DIESEM BUCH	9
DIE GROSSEN ARKANA	13
0. Der Narr	13
I. Der Magier	16
II. Die Hohepriesterin	18
III. Die Herrscherin (Crowley-Tarot: Die Kaiserin)	21
IV. Der Herrscher (Crowley-Tarot: Der Kaiser)	23
V. Der Hierophant (Crowley-Tarot: Der Hohepriester)	26
VI. Die Liebenden	27
VII. Der Wagen	31
VIII. Kraft (Crowley-Tarot: Ausgleichung)	33
IX. Der Eremit	36
X. Rad des Schicksals (Crowley-Tarot: Glück)	38
XI. Gerechtigkeit (Crowley-Tarot: Lust)	41
XII. Der Gehängte	43
XIII. Tod	46
XIV. Mäßigkeit (Crowley-Tarot: Kunst)	48
XV. Der Teufel	50
XVI. Der Turm	53
XVII. Der Stern	56
XVIII. Der Mond	59
XIX. Die Sonne	61

XX. Das Gericht (Crowley-Tarot: Das Aeon).....	64
XXI. Die Welt (Crowley-Tarot: Das Universum).....	67
DIE KLEINEN ARKANA	70
STÄBE	70
As der Stäbe	70
Zwei Stäbe	72
Drei Stäbe	73
Vier Stäbe	75
Fünf Stäbe	76
Sechs Stäbe	78
Sieben Stäbe	79
Acht Stäbe.....	81
Neun Stäbe	83
Zehn Stäbe	85
Page der Stäbe (Crowley-Tarot: Prinzessin der Stäbe)	88
Ritter der Stäbe (Crowley-Tarot: Prinz der Stäbe)	90
Königin der Stäbe.....	92
König der Stäbe (Crowley-Tarot: Ritter der Stäbe)	94
KELCHE	97
As der Kelche	97
Zwei Kelche	99
Drei Kelche.....	100
Vier Kelche	102
Fünf Kelche	104

Sechs Kelche	106
Sieben Kelche.....	108
Acht Kelche	110
Neun Kelche.....	111
Zehn Kelche	113
Page der Kelche (Crowley-Tarot: Prinzessin der Kelche)	115
Ritter der Kelche (Crowley-Tarot: Prinz der Kelche).....	117
Königin der Kelche	119
König der Kelche (Crowley-Tarot: Ritter der Kelche).....	122
SCHWERTER	124
As der Schwerter	124
Zwei Schwerter	126
Drei Schwerter	127
Vier Schwerter	129
Fünf Schwerter	131
Sechs Schwerter.....	132
Sieben Schwerter.....	134
Acht Schwerter	136
Neun Schwerter	139
Zehn Schwerter.....	141
Page der Schwerter (Crowley-Tarot: Prinzessin der Schwerter)...	142
Ritter der Schwerter (Crowley-Tarot: Prinz der Schwerter)	144
Königin der Schwerter	146
König der Schwerter (Crowley-Tarot: Ritter der Schwerter)	149

MÜNZEN (SCHEIBEN)	152
As der Münzen.....	152
Zwei Münzen	154
Drei Münzen	155
Vier Münzen	157
Fünf Münzen.....	158
Sechs Münzen.....	160
Sieben Münzen	162
Acht Münzen.....	164
Neun Münzen	166
Zehn Münzen	167
Page der Münzen (Crowley-Tarot: Prinzessin der Scheiben).....	168
Ritter der Münzen (Crowley-Tarot: Prinz der Scheiben)	170
Königin der Münzen.....	172
König der Münzen (Crowley-Tarot: Ritter der Scheiben)	174
 ANHANG	 177
Allgemeines zum Tarot	177
Psychologisches Kartenlegen – Vorschläge für Legemethoden ...	184

ZU DIESEM BUCH

Dieses psychologische Tarot-Buch will helfen, den Geist zu befreien und die eigenen kreativen Möglichkeiten besser wahrzunehmen. Was uns im Außen begegnet, ist ein Spiegel unserer Innenwelt. Damit ein kreatives Projekt gelingt, benötigen wir die richtige Einstellung und den richtigen Umgang mit uns selbst. Das ist ein Lernweg, auf dem ich das Tarot gern nutze, um mir meiner Muster und verborgenen inneren Anteile bewusst zu werden.

Ich habe anfänglich für mich selbst und meine kreativen Selbstfindungs-Bedürfnisse dieses Buch geschrieben, um das Tarot in der Weise nutzen zu können, die mir am besten entspricht. So helfen mir die Karten, Situationen und Ideen einzuschätzen und geben auch gewisse Hinweise auf zukünftige Entwicklungsmöglichkeiten. Ich halte aber wenig von der simplen Praxis der Zukunftsdeutung, die allgemein verbreitet ist. Zum einen steht unsere Zukunft ja nicht fest, sondern wird in jedem Augenblick von neuem erschaffen. Zum anderen ist das Leben selbst ein Spiel der Bewusstwerdung. Wären zukünftige Entwicklungen sicher vorhersagbar, könnten wir nicht mehr an unseren eigenen Erfahrungen reifen. Die Vorstellung ist verlockend, mit Hilfe von Karten oder medialer Wahrnehmung alle zukünftigen Schwierigkeiten zu vermeiden oder alles im Sinne unserer Wünsche zu arrangieren. So funktioniert das Leben aber nicht. Ich glaube, dass die Karten und die innere Führung durch die geistige Welt uns helfen, uns selbst besser zu verstehen und uns mit mehr Leichtigkeit zu entfalten. Das Leben sehe ich als „Lernreise“, bei der es um die Entfaltung der eigenen Identität beziehungsweise des Bewusstseins geht.

So bekomme ich immer dann gute Hinweise, wenn ich danach frage, was ich aus einer Situation lernen soll. Oder was ich für die Umsetzung einer Idee beachten sollte und wie sich meine vielleicht unbewusste Einstellung zu dieser Idee verhält.

Dabei tauchen Erkenntnisse auf, die oft nicht so leicht umsetzbar sind. Sie helfen aber sehr, Fallstricke zu vermeiden, Erfahrungen richtig auszuwerten und die Zukunft bewusster zu gestalten.

Wer für sich selbst Karten legt und sie allein für sich deutet, macht schnell die Erfahrung, dass oberflächliche Zukunftsvorhersagen ohne inneren Erkenntnisfortschritt unmöglich sind. Wir können die Karten einsetzen, um unsere Intuition zu stimulieren und manchmal können wir auch tatsächlich Zukünftiges „sehen“. Man sieht aber für sich selbst immer nur das, was in Bereichen liegt, wo man keine „blinden Flecken“ hat und somit auch keine Lernthemen. Lernaufgaben bleiben jedoch niemandem erspart. Je mehr Klarheit man mit der Zeit erlangt, umso besser wird natürlich die Intuition.

Die Texte in diesem Buch beschreiben psychologische Zusammenhänge, die zum Verständnis einer konkreten Situation beitragen. Sie helfen, innere Klarheit bei Entscheidungen zu finden, können aber keine Ja-Nein-Fragen beantworten. Sie erweitern vor allem das Bewusstsein für die vielfältigen mentalen, emotionalen und spirituellen Aspekte der Situation und eröffnen neue Horizonte.

Beim Schreiben – über mehrere Jahre hinweg – habe ich mich sowohl auf die Karten eingestimmt, deren allgemeine Bedeutungen mir bekannt sind, als auch auf meine Inspirationsquelle, die „Essenzwelt“. So entstanden meditativ „gechannelte“ Texte, die auch für mich neuartige und oft überraschende Kartendeutungen enthielten. Diese beziehen sich schwerpunktmäßig auf kreative Projekte – wobei der Begriff „Projekt“ hier sehr dehnbar ist. Es kann auch um zwischenmenschliche Belange gehen. Die Deutungen behandeln Themen, die häufig im Leben kreativer und sensibler Menschen auftauchen.

Es werden hier nicht sämtliche bekannte Deutungsmöglichkeiten für die Karten erfasst! Dennoch bleibt jede Karte vieldeutig: Eine Karte ist nicht entweder gut oder schlecht, sondern sie zeigt auf, worum es gerade geht. Ein Thema wird beleuchtet und es werden sowohl Chancen als auch mögliche Schwierigkeiten im Text beschrieben.

Vor allem werden Wege aufgezeigt, um die Schwierigkeiten zu überwinden.

Natürlich können wir immer die Weisheit in unserem Inneren und die geistige Welt direkt um Antwort bitten, indem wir einfach über eine Frage meditieren. Dann fließen uns alle nötigen Informationen zu, um eine Situation zu klären. Insofern bräuchten wir eigentlich gar keine Orakelspiele. Ich finde Karten ziehen trotzdem sehr hilfreich, weil ich dann schneller und eindeutiger meine Themen gespiegelt bekomme. Danach kann ich leichter weiterführende Antworten in der Meditation erhalten.

Hilfreich ist oft auch das Kartendeuten zusammen mit Freunden. Wenn Sie sich mit Freunden zum Interpretieren von Karten treffen, suchen Sie möglichst nach tiefgründigen Antworten. Wir können uns nicht wirklich gegenseitig helfen, wenn wir nur darüber sprechen, welche Tendenzen wir in der äußeren Situation sehen. Wenn Sie einem Freund so oberflächlich helfen, eine schwierige Situation zu beenden, wird er dieselbe Schwierigkeit bald wieder in sein Leben ziehen. Psychologisches Tarot soll Veränderungen im eigenen Inneren, in der Einstellung beziehungsweise im Weltbild anstoßen. So hilft es, nachhaltig eine höhere Ebene von Lebensqualität zu erschließen.

Für die Arbeit mit diesem Buch können Sie das Rider-Waite-Deck nutzen, aber auch andere Tarot-Versionen. Da meine Erläuterungen nicht auf die Bilder auf den Karten eingehen, ist es gleichgültig, welches der zahlreichen im Handel erhältlichen Tarot-Decks Sie verwenden. Ich habe für jeden Text die Bezeichnung der dazugehörigen Karte im Rider-Tarot angegeben und danach gegebenenfalls in Klammern die dazugehörige Karte im Crowley-Tarot, wo es einige Abweichungen gibt, insbesondere bei den Hofkarten.

Die Texte in meinem Buch richten sich gleichermaßen an Männer und Frauen, auch wenn ich der Einfachheit halber die männliche Schreibweise benutze.

Sie können einfach eine Karte zu Ihrer aktuellen Frage ziehen und dann sehen, wie der Text Sie zu neuen Perspektiven inspiriert. Oder Sie nutzen irgendein Legesystem, das Ihnen vertraut ist, und beziehen die Texte sinnvoll in Ihre Deutung ein – dabei sind natürlich primär die Positionen der Karten und die dafür festgelegten Bedeutungen zu beachten. Einige einfache Legemethoden, die Sie ausprobieren können, finden Sie im Anhang. Ich selbst ziehe am liebsten eine Karte für das Thema und zusätzlich zwei weitere Karten mit der Bedeutung: „Was noch damit zusammenhängt“. Die drei Karten ergänzen sich meist auf wunderbar erhellende Weise. Falls Sie noch keine Erfahrung mit dem Tarot haben, lesen Sie zunächst das Kapitel „Allgemeines zum Tarot“ im Anhang.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen ebenso wie tiefgründige Erkenntnisse beim psychologischen Kartendeuten!

Monika Mahr, im Januar 2016

DIE GROSSEN ARKANA

0. Der Narr

Erlaube dir, verrückt zu sein! Wahre Kreativität ist frei von Normen und Schranken.

Wahre Freiheit versetzt dich in die Lage, auch das „Unmögliche“ zu denken und keine festen Vorstellungen davon zu haben, was real ist und was machbar ist. Kinder glauben noch an Wunder – Erwachsene hingegen schließen aus der bloßen Tatsache, dass sie bestimmte Dinge noch nie erlebt oder nie gesehen haben, dass es sie auch nicht gibt. Dann belächeln sie jeden, der solche Dinge dennoch für möglich hält, mit herablassender eingebildeter Überlegenheit. Sie halten sich für reifer und klüger, weil sie ihren Geist in ein festgefahrenes, beschränktes Weltbild gesperrt haben. Dass ihnen dieses Weltbild auch die Freude und die Entfaltungsmöglichkeiten raubt, haben sie gründlich verdrängt hinter einem Berg von Notwendigkeiten, Verpflichtungen, Moralvorstellungen oder Zwängen, die ihren Alltag prägen. Entscheide frei, ob du ein solches Dasein fristen oder lieber die kreative Verrücktheit wagen willst! Verrücktheit kann ausgesprochen gesund sein, wenn sie sich auf das Wagnis eines Lebens jenseits von bürgerlicher Norm und fremdbestimmten Werten bezieht.

Normal zu sein, kann nicht gesund sein – denn schon der Begriff der „Norm“ ist völlig deplatziert, wenn es um Leben, Mensch-Sein und innere Entfaltung geht. Menschen sind keine Maschinen, und der Sinn ihres Daseins besteht nicht darin, auf eine bestimmte Art zu funktionieren. Wenn du andere deshalb vor den Kopf stößt, weil du dich weigerst, für sie auf eine vorgegebene Art zu funktionieren, nimm es mit Humor und erlaube dir, unbegrenzt frei und kreativ zu sein. Du selbst kannst die Bedingungen erschaffen, unter denen du leben, experimentieren und dich entfalten willst. Du selbst entscheidest, was für dich Anstand, Rücksichtnahme, Fairness und Gemeinschaftssinn bedeuten und was nicht. Du brauchst dich nicht den Regeln und

Wahrheiten anderer unterwerfen, wenn sie nicht zu dir passen. Beachte, dass es dich ohnehin nicht glücklich macht oder weiter bringt, mit Leuten zusammen zu sein, die nicht für Kreativität, Lebenslust und Entwicklung offen sind. Brich aus allen einengenden Denkweisen und Strukturen aus und vertraue darauf, dass das Leben dich fördert, wenn du nach Freiheit, Entfaltung und Bewusstseinerweiterung strebst! Höre auf deine innere Weisheit und lass dich von ihr leiten, so dass du deinen Weg abseits von gesellschaftlicher Norm und vom Wohlwollen bestimmter Kreise mit traumwandlerischer Sicherheit findest. Je stärker du deine Intuition wahrnehmen und dich ihr anvertrauen kannst, umso leichter fällt dir ein selbstbestimmtes Leben, das deiner Individualität gerecht wird.

Hast du Angst, einen Sprung in deine individuelle Freiheit und deine Wahrheit zu wagen, weil es nichts zu geben scheint, was dich von außen bestätigt? Entwicklung vollzieht sich in Zyklen – somit befindest du dich immer wieder einmal an einem neuen Anfang beziehungsweise an einem Punkt, wo Veränderungen anstehen. Der Schritt ins Ungewisse ist verunsichernd, aber unvermeidbar für die kreative Entfaltung. Manchmal ist der Ausbruch aus einem Umfeld nötig, in welchem du bestimmte Lernaufgaben abgeschlossen hast und das für die neuen Aufgaben, denen du dich jetzt widmen willst, kein Betätigungsfeld bietet. Wenn du innerlich spürst, dass dein Umfeld dich einengt anstatt dich geistig zu erweitern und deine Kreativität anzuregen, ist es Zeit, dich nach deinen wahren Zielen und Interessen zu fragen und nach den für sie förderlichen Umständen. Wo kannst du aufblühen, vor Lebendigkeit sprühen, Spaß haben und Neues entdecken? Was bringt dich in Hochstimmung, erweckt deinen Genius, lässt neue Ideen und Visionen entstehen? Suche Kontakt zu Menschen, die die kreative Verrücktheit lieben, die spontan und unvoreingenommen sind. Sie unterstützen dich, deine Lebendigkeit und deine Seele stärker wahrzunehmen und auszudrücken.

Wenn du neue Ideen hast, die auch von Menschen mit ähnlichen Interessen bisher nicht umgesetzt worden sind, glaubst du vielleicht nicht daran, dass deine Ideen umsetzbar sind. Es erscheint unrealistisch, etwas zu verwirklichen, was es bis jetzt noch nicht gibt.

Aber zu allen Zeiten in der Menschheitsgeschichte hat es schier unglaubliche Veränderungen gegeben und hat es Menschen gegeben, die etwas erdacht, erfunden, ermöglicht oder durchgeführt haben, was vollkommen neu war. Von philosophisch-weltanschaulichen Strömungen bis zur Kunst und zur Technik haben immer wieder neue Ideen, Formen und Möglichkeiten das Bisherige abgelöst. Warum sollte es in Zukunft anders sein? Immer gab es Vordenker, die der Masse mit neuen Ideen und Ansichten vorausgingen und immer wurden diese belächelt, für verrückt erklärt oder bekämpft. Solltest du verrückte Ideen haben, befindest du dich also in Gesellschaft herausragender Persönlichkeiten. Du kannst dich freuen, dass du heute nicht mehr so dafür bestraft und verfolgt wirst wie deine Vorgänger. Das kollektive Bewusstsein wird immer liberaler und empfänglicher für neue Ideen.

Hast du Ideen, Ansichten, Wahrnehmungen oder Begabungen, die du als verrückt empfindest? Wie stehen andere Menschen dazu? Brauchst du ein neues Umfeld, um deine Kreativität entfalten zu können? Hältst du dich vielleicht selbst gefangen durch deine Angst, aufzufallen, abgelehnt zu werden, bestraft oder ausgeschlossen zu werden? Mach dir deine Ängste bewusst und bring deinen Ideen und Träumen Wertschätzung entgegen. Erprobe schrittweise, immer mehr zu deiner Wahrheit, deinen Träumen und deiner Kreativität zu stehen. Wage einen Sprung ins Unbekannte, wenn du dazu bereit bist und deine Intuition es dir rät.

I. Der Magier

Präzisiere deine Vorstellung, vertiefe dich geistig-emotional in deine Vision.

Ehe du zum Handeln übergehst und etwa ein neues Projekt startest, brauchst du eine absolut klare innere Ausrichtung auf dein Ziel. Dieses Ziel ist ein seelisches Ziel; es geht also um emotionale Erfahrungsqualitäten und um eine klare Vision auf der geistigen Ebene. Vertiefe dich in die Vorstellung dessen, was du innerlich erleben willst. Die schöpferische Kraft wird dadurch auf dein Ziel gelenkt und führt seine Verwirklichung herbei. Das ist Magie im höheren Sinne. Diese Magie strebt nicht danach, Dinge und Ereignisse im Außen zu manipulieren. Sie vertraut einfach auf die Kraft der reinen Absicht.

Wenn du deine Absicht auf deine Vision gerichtet hältst und dich nicht von deinem seelischen Ziel abbringen lässt, wird sie sich verwirklichen – in irgendeiner Form, die dich vielleicht überrascht. Die äußere Form deines Ziels solltest du nicht präzisieren, sondern so allgemein wie möglich halten. Je allgemeiner, umso vielfältigere Möglichkeiten der Erfüllung werden anvisiert. Was präzisiert werden muss ist die angestrebte Wirkung auf das psychische Erleben: die Bedeutung, die die Umsetzung der Idee für dein Innenleben und für das anderer Menschen haben soll.

Diese Bedeutung beinhaltet immer einen Wachstumsprozess. Wenn sich eine seelische Vision erfüllt, vertieft sich dein Identitätsgefühl. Das ist der Unterschied zwischen einem Seelenziel und einem Ziel auf der Persönlichkeitsebene. Auch die Persönlichkeit hat Ziele, doch diese Ziele bringen kein vertieftes Empfinden und Verstehen deiner schöpferischen Kraft. Reine Persönlichkeitsziele dienen oft der Angstkompensation – doch wenn sie erreicht werden ist die Angst nicht weg, sondern der Betreffende wird immer mehr von ihr beherrscht. Viele Menschen streben nach Macht oder Erfolg, um

verborgene Ängste zu kompensieren. Wahrer Erfolg und liebevolle Macht haben damit nichts zu tun.

Hinterfrage sorgfältig deine Ziele und sei dir darüber im Klaren, welche Art von Macht du anstreben willst. Die Seele strebt nicht nach Macht über andere, sondern nach Wirkungsmacht – einer Macht, die darin besteht, dass mehrere kreativ zusammenwirken und so etwas Kraftvolles erschaffen. Durch das kreative Zusammenspiel der Kräfte entsteht Wirkungsmacht, Visionen können umgesetzt werden und etwas Neues wird in die Welt gebracht.

Dieses Zusammenspiel kann sich auf die verschiedenen Menschen beziehen, die gemeinsam an einem Projekt arbeiten. Es kann sich aber auch auf die verschiedenen Anteile der eigenen Psyche beziehen, die alle für deine Aufgabe gewonnen werden müssen. Wenn du erfolgreich sein willst, müssen all deine Teilpersönlichkeiten mitziehen, weil sie an dich glauben und dein Projekt unterstützen wollen. Das wird nicht möglich sein, solange du Kompromisse auf Kosten deiner höchsten Wahrheit machst. Strebe also ruhig etwas Großes an, aber definiere groß nicht äußerlich – nicht in Bezug auf Geld, Zeitaufwand, Ruhm und so weiter – sondern innerlich. Wage Größe indem du dich zeigst, unkonventionelle Ideen verbreitest, dich mit deinem ganzen Sein einbringst und ausdrückst und auf deine Kreativität vertraust, wohin auch immer sie dich führen mag.

Dein Leben wird magisch und magische Kraft fließt dir zu, wenn du zu deinen Eingebungen und kreativen Ideen stehst und dich von ihnen begeistern lässt. Bist du ganz in der Freude, ziehen alle inneren Anteile an einem Strang. Ein Strom der Kraft fließt durch dich in die Welt – ungestört, weil weder in deinem Inneren noch im Außen etwas dich sabotiert.

Dieser Idealzustand des Eins-Seins ist ein Eins-Sein mit der Seele und ihren unbegrenzten Möglichkeiten. Es ist ein Zustand, der immer wieder erlebt werden kann, auch wenn er immer wieder verloren geht. Das Leben fordert immer wieder von neuem dazu heraus, die höchste Vision und den Zustand des Eins-Seins zu finden. Widme deine

Projekte bewusst diesem Selbstfindungsprozess – denn das ist es, worauf es eigentlich ankommt; der äußere Erfolg ist Nebensache.

Was zieht dich gerade magisch an – was ruft dich, welche seelische Vision drängt nach Umsetzung? Wohin willst du deine Kräfte lenken, was willst du bewirken? Wie könntest du dich selbst dadurch innerlich erweitern? Wer bist du, und wer willst du sein? Indem du deine Kraft schöpferisch einsetzt, erfährst du dich selbst. Du erfährst deine seelischen Qualitäten, indem du dich ihnen hingibst und sie fließen lässt. Es ist nichts, was du mit dem Verstand oder mit Willensanstrengungen bewerkstelligen könntest, sondern es fließt durch dein ganzes Sein. Wenn dein ganzes Sein sich deinem seelischen Wirkungsziel hingibt, musst du nichts mehr kontrollieren. Du bist frei und behältst deshalb stets die Kontrolle, so dass sich die Umstände arrangieren und deiner Vision Raum geben.

II. Die Hohepriesterin

Werde ein „reiner Kanal“ für kosmische Energie, Weisheit und Liebe. Mach dich innerlich leer und offen für Inspirationen und Energien, die dir aus höheren Bewusstseinsdimensionen zufließen und die du den Menschen verfügbar machen kannst.

Um ein „reiner Kanal“ sein zu können, musst du dir deiner selbst so bewusst wie möglich sein. Wenn du deine verschiedenen inneren Stimmen unterscheiden kannst, kannst du auch die „Stimmen aus höheren Dimensionen“ hören und die Gedanken und Gefühle anderer von deinen eigenen Gedanken und Gefühlen unterscheiden. Wenn du sehr sensitiv bist, fühlst du mit allem um dich herum mit und kannst dies nicht durch Willenskraft abstellen.

Um nicht mehr unter den dadurch verursachten inneren Schwankungen zu leiden, brauchst du Klarheit über dein eigenes Inneres. Dies erreichst du, indem du abgespaltene Teile von dir zurückholst und verdrängte Gefühle aus der Vergangenheit erlöst. Dadurch kommst du in deine Kraft und Bewusstheit und schwingst nicht mehr automatisch mit den negativen Zuständen anderer mit. Diese fließen dann einfach durch dich hindurch, obwohl du sie weiterhin wahrnimmst. Transparent zu sein heißt nicht, gleichgültig oder „abgehoben“ zu sein, sondern bedeutet, dass man keine Resonanz mehr im eigenen Inneren für die Negativität hat, die sich im Umfeld abspielt. Je weiter du auf diesem Entwicklungsweg voranschreitest, desto weniger wirst du unter deiner Feinfühligkeit leiden und desto mehr wirst du sie in segensreicher Weise nutzen können. Du kannst bewusst entscheiden, auf welcher Schwingungsebene du dich aufhältst und woher du Informationen und Energie empfangen willst. Meditiere und erlebe höhere Bewusstseinszustände, die du zunehmend auch ins aktive Leben und in deinen Umgang mit Menschen integrieren kannst. Erkenne deine Göttlichkeit und lebe aus diesem Zustand heraus auch in alltäglichen Situationen. So bist du eine Inspiration für andere und kannst negative Schwingungen um dich herum verwandeln.

In allen kreativen Aktivitäten kannst du dir Inspiration und Energie aus der geistigen Welt zukommen lassen, indem du einfach spielerisch und liebevoll dafür offen bist. Ein „reiner Kanal“ zu sein bedeutet nicht, sich selbst aus dem kreativen Prozess herauszuhalten. Es bedeutet, die eigene Seele voll einzubringen und die Persönlichkeit ganz der Seele zu unterstellen. Wer in der Welt wirken und wachsen will, braucht dazu auch die Persönlichkeit. Sie soll nicht ausgeschaltet werden, sondern bewusst entspannt und gelöst werden von allen seelenfremden Vorstellungen und Impulsen. Im Zustand der gelösten Entspanntheit kannst du auf höherer Ebene kreativ arbeiten: Du kannst neue Visionen entwickeln und künstlerisch tätig sein, während du dir die dafür nötigen Inspirationen zufließen lässt.

Wohin die Reise geht und welche Ideen du ausarbeiten und umsetzen willst, kannst du dir nicht einfach „eingeben“ lassen, sondern entscheidest du jeden Augenblick selbst. Deshalb solltest du innerlich

ganzheitlich präsent bleiben, wenn du etwa medial arbeitest. Eine hilfreiche geistige Quelle wird dich in allem unterstützen, was deiner Entwicklung dient, aber dir keine Vorgaben machen, was du wie zu tun hast. Sei ruhig kritisch und behalte deinen gesunden Menschenverstand, wenn du beispielsweise „channelst“ oder Eingebungen hast. Nimm nie etwas an, was sich einengend, belastend, oder unsinnig anfühlt. Echte Inspiration fühlt sich erweiternd, erleichternd, erhebend und stärkend an und verbindet dich stärker mit dir selbst. Du kannst dich von einem weisen geistigen Berater nicht abhängig machen, denn dieser macht dir immer deine eigene Kraft und Lebensführungscompetenz deutlich.

Auch anderen Menschen kannst du so helfen, ihre Göttlichkeit zu erkennen, Stärke und Selbstvertrauen zu gewinnen. Die Arbeit mit der geistigen Welt dient der Bewusstseinsweiterung. Sie bringt die Menschen in Einklang mit ihren höchsten Zielen und hilft ihnen so, heil und ganz zu werden und tiefe Zustände von Glück und Einheit zu erfahren. Dies ist auch der wahre Sinn der Kunst. Konzentriere dich deshalb nicht auf die Technik oder anstrengende Übungen, wenn du Künstler bist, sondern übe dich lieber in Meditation und in deiner Fähigkeit, Inspiration zu empfangen. Dann wird deine Kunst dich innerlich erfüllen und dich und die Menschen glücklich machen.

Kennst du einen Zustand, in dem du plötzlich mit einem Strom von Ideen und Erkenntnissen verbunden bist? Kennst du die Erfahrung, von einer Welle unerschöpflicher Energie getragen zu sein, während du dich ganz deiner Kreativität hingibst? Wirst du manchmal von spontanen Glücksgefühlen erfasst, die einer höheren Dimension des Seins entspringen? Welche Umstände und Orte bringen dich leicht in solche Erfahrungen?